

Van Vnd daermit gesien.
 Inque dat sy laten die
 gheftin vnd daermit
 vrees hemercken dat
 mi alleen den gheftin
 dracen vnd subdacion
 dat is den Evangelien
 vnd Eyselen toe getien
 vnd not ist dat sy hem
 sijn vnd an toef sint en
 der luges eeten sijn
 Om dat allen vergemeten
 die ane of menige voe
 ich enrichten ist not
 dat als sy vber die andren
 gesien weeten vnt der
 verdacht der vrees
 als sullen sy en vber
 sy sijn mit der gheftin
 des eodens vnt sy
 als volgestichte en
 geration dat sijn met
 der vrees sy vrees hem
 gien am grotere ge
 rad von god die sy
 den en genamen maet
 vnd mit vander maet
 in vbermen dat dat
 sy sijn vrees die
 gheftin vrees sy vber
 vrees in aet odne
 niger toef sint vnd
 ten sijn als vreesen
 sy sijn toef sint als an
 dinst giet als sprac
 des thos des volceden
 sy danc dan sacrament
 vordit de andren vnd
 ist vnt sijn in aet
 toef sint an vnt vnd

[illegible]

Welck so großer schand
 sein verzeihn od' muf
 fen für ein solches tück
 noch ein jugend den
 dain die so bestedigen
 hat in das so muckon.
 In auf hoch so edel
 das das nach lassen gar
 mach auf so ein sol
 uddig vor got in jung
 tun vmb alle schand
 als erettin so gar mach
 nach gelassen. Das glet
 then die dain die nach
 soll in bestedigen gem
 ein heil in vordain
 da peitend und acual
 in den so al so an
 rechtig quet und einen
 mit als vor gestehen
 stett od' dain in vail
 so wellen das für ein
 letzten endt aufstehn
 od' ander in dain und
 schaffen das man es aus
 lacht nach dem todt so
 vordain all betrogen und
 großlich offiut und
 verfluchen manigkelt
 in erben. den in dain
 sein als well schuldig
 vnder geben als so
 so in wiken das so
 dain quet und das
 mocht und als manig
 salungelt betwen auf
 der gahstheit. von es
 in für ein vail und
 die gelait verfluchen
 das gar vail das